

ortspöst

DIE STADTTEILINFORMATION DER SPÖ TAXHAM

Großes Kinder- und Familienfest

Samstag, 29. Mai 2010, 14 Uhr
(bei Schlechtwetter: 30. Mai 2010)

Für die Kleinen gibt's gratis Ponyreiten, Bungee Run, Sackhüpfen, Dosenwerfen, Basteln und Malen.

Für die Großen gibt's Bier vom Fass, leckere Grillereien, Kaffee und Kuchen.

Die Kinderfreunde und die SPÖ-Taxham freuen sich auf Ihr Kommen!



Neue Mittelschule Taxham künftig Sportschule



Bürgermeister Heinz Schaden freut sich, dass die neue Mittelschule Taxham künftig als Sportschule geführt wird.

Der Bezirksschulrat der Stadt Salzburg hat grünes Licht für die Neue Mittelschule Taxham gegeben, ab dem Schul-

jahr 2010/2011 einen Sportschwerpunkt einzurichten. „Wir befriedigen damit das große Interesse der Eltern an der Führung einer Sportschule in der Stadt Salzburg“, zeigt sich Bürgermeister Heinz Schaden erfreut.

Die Neue Mittelschule Taxham hatte bereits seit längerer Zeit ihr Interesse an einem Sportschwerpunkt bekundet. Insbesondere weil sie bereits mit entsprechenden Sportanlagen, Turnhalle und eigenem Schwimmbad ausgestattet ist.

Überdies lässt die Hauptschule Plainstraße ihren bestehenden Sportschwerpunkt auslaufen. Daher dürfte es sich bei der nötigen Zustimmung des Land zu den Taxhamer Wünschen nur um einen Formalakt handeln.

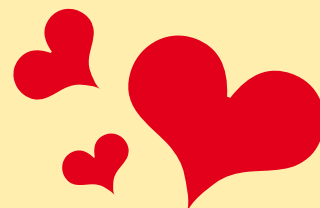
Muttertagsfeier

**des Pensionistenverbandes
und der SPÖ-Taxham**

**Samstag, 8. Mai 2010
um 14:30 Uhr**

**im Klubraum des
Seniorenheims Taxham**

**Wir freuen uns auf
zahlreiche Gäste!**



Spiel und Spaß beim Kinderfasching



Seit mehr als 100 Jahren beweisen die Kinderfreunde eines: Sie haben ein großes Herz für Kinder. Nebenbei soll natürlich der Spaß nicht zu kurz kommen und diesen hatten die kleinen und auch großen Kinder beim Kinderfasching am 30. Jänner 2010 in der Hauptschule Taxham.



Faschingsrummel des Pensionistenverbandes

Der Pensionistenverband Taxham lud auch heuer wieder zur traditionellen Faschingsfeier – mit bunten Masken, lustigen Faschingsspielen und jeder Menge gute Laune. Ein herzliches Dankeschön in diesem Zusammenhang an den Pensionistenverband Taxham für die wertvolle und gute Arbeit im Sinne der Pensionistinnen und Pensionisten.



SPÖ-Gemeinderätin Daniela Schinagl:
„Ich freue mich auf die zukünftige Arbeit
als Sektionsvorsitzende in meinem
Stadtteil. Meine Priorität: Taxham!“

Neben der Neuwahl des Sektionsausschusses, den Ehrungen langjähriger Parteimitglieder war LH-Stv. David Brenner zu Gast. Zur neuen Sektionsvorsitzenden wurde Daniela Schinagl, als deren Stellvertreter Dr. Wilhelm Guggenbichler und Johann Schinagl gewählt.

Mitgliederversammlung

Einmal im Jahr lädt die SPÖ-Taxham zur Mitgliederversammlung.



LH-Stv. David Brenner und SPÖ-Gemeinderätin Daniela Schinagl bedankten sich bei langjährigen Mitgliedern für die Treue zur Sozialdemokratie.



Neues Vereinsheim des ASV-Taxham

Endlich gehören die alten Container des ASV-Taxham, die bisher den Sportlern als Umkleide- und Sanitärräume dienten, der Vergangenheit an. Der ASKÖ Salzburg beabsichtigt auf der Fußball-Sportanlage ein modernes Vereinsheim mit Umkleiden und Be-

wegungshalle zu errichten. Im Februar 2010 wurde das Projekt im Stadtsenat einstimmig beschlossen.

Bei Bau der neuen Sporteinrichtung wird natürlich auch auf die Anrainer Rücksicht genommen. So gibt es ein Konzept zur Zu- und Abfahrt, sowie

einen Lärmschutzwall er an den geplanten Feng-Shui zur Landshutstrasse errichtet werden soll.

Die Sportanlage ist durch die S-Bahn Haltestelle Europark und durch den Obus ausgezeichnet zu erreichen.

Positive Entwicklung:

Wohnbautätigkeit weiter stabil

Neue Bauvorhaben in der Struberkaserne und der Rosa-Hofmann-Straße

Leistbaren Wohnraum in der Stadt zu schaffen hat für die SPÖ oberste Priorität.

So wurden im vergangenen Jahr in der Stadt Salzburg insgesamt 653 neue Wohnungen (268 Miet- und 315 Eigentumswohnungen sowie 70 Häuser) errichtet. Gegenüber dem Jahr 2008 mit einer Bauleistung von 707 Einheiten bedeutet das ein Minus von 7,6 Prozent. „Zwar haben wir unser Ziel, die jährliche Errichtung von 300 geförderten Mietwohnungen knapp verfehlt, es laufen aber derzeit einige große Bauprojekte, so dass wir sehr optimistisch in die Zukunft schauen können“, so der für den Wohnbau ressortzuständige Vizebürgermeister Martin Panosch.

Auch im Stadtteil Taxham sind zwei Projekte in Planung.

In der Rosa-Hofmann-Straße ist eine Wohnverbauung mit Schwerpunkt Generationenwohnen in Planung, wobei das Planungsgebiet insgesamt ca. 20.878 qm bzw. ohne den öffentlichen Spielplatz ca. 14.790 qm umfasst. Bei diesem Projekt ist der Schwerpunkt „Generationenwohnen“ besonders hervorzuheben. Zielgruppe sollen sowohl

jüngere als auch ältere Personen sein, die ganz bewusst in ein gemeinschaftliches, generationenübergreifendes Wohnprojekt ziehen möchten, mit der klaren Absicht, sich gegenseitig zu unterstützen und Generationen-Gemeinschaft zu leben. Verschiedene Wohnungstypen wie zum Beispiel betreute Wohnungen, Generationenwohnungen oder auch Wohnungen mit Smart-Home-Technologie sind angedacht. Der nächste Schritt zur Realisierung des Projektes ist ein 2-stufiger Architektenwettbewerb. Ein weiteres Wohnbauprojekt ist auf dem Areal der ehemaligen Struberkaserne im Entstehen. Der Bauträger „Salzburg Wohnbau“ beabsichtigt im Auftrag der Grundeigentümer Alpine Bau GmbH und Kleßheimer Allee Liegenschaftsbesitz- und Entwicklungs GmbH, einen dreistufigen eu-weiten Architekturwettbewerb zur Nachnutzung der Struberkaserne durchzuführen. Das Planungsgebiet Struberkaserne weist eine Gesamtfläche von ca. 7 ha auf, wovon der nördliche Teil zu Wohnzwecken mit einem Grünzug und der südliche Bereich für betriebliche Nutzung verwendet werden soll. Für das Wohnen sind rund 3,6 ha geplant, das bedeutet eine Wohnungsanzahl von ca. 280 bis



Bürgermeister-Stellvertreter Martin Panosch (SPÖ) setzt sich für leistbares Wohnen in Salzburg ein

300 Wohnungen, davon 75% geförderter Mietwohnbau. Ein großer Bereich ist als öffentlich zugänglicher Erholungsraum bzw. als großzügigen Grünzug geplant. Taxham ist ein ständig wachsender Stadtteil mit einer sehr guten Infrastruktur. Durch die Wohnverbauung Struberkaserne und Rosa-Hofmann-Straße wird sich somit auch der Bedarf an den verschiedensten Einrichtungen (z.B.: Kinderbetreuungsplätze) ändern. Auch der Verkehr wird zunehmen. „Man darf nicht ausschließlich die beiden Wohnbauprojekte im Visier haben, auch das daraus resultierende vermehrte Verkehrsaufkommen im gesamten Stadtteil muss im Planungsprozess beachtet werden“, so Betreuungsgemeinderätin Daniela Schinagl.



In der Rosa-Hofmann-Straße ist eine Wohnverbauung mit Schwerpunkt Generationenwohnen geplant.



Noch sind die Tore der leerstehenden Struberkaserne geschlossen.

SPÖ hört zu!

Die SPÖ hat in Taxham zugehört: Was macht derzeit Sorgen? Wo soll die Stadt künftig sparen und wo darf nicht eingespart werden?

Im Rahmen des stadtweiten SPÖ-Projektes „Zuhören“ befragte die SPÖ Taxham Ende März entlang der Klessheimer

Allee die anwesenden Salzburgerinnen und Salzburger: Im Mittelpunkt standen Fragen zur Salzburger Politik und zur



„Ihre Meinung zählt!“ – Die SPÖ befragte entlang der Klessheimer Allee die Taxhamerinnen und Taxhamer über ihre Meinung zu aktuellen Themen der Politik.

Sozialdemokratie: Was macht derzeit Sorgen? Was kann man tun, damit die Mietpreise nicht weiter steigen? Was kann die Stadt gegen die Wirtschaftskrise tun? Wie zufrieden sind Sie mit den SPÖ-PolitikerInnen?

„Die Antworten sind sehr spannend und vielfältig. Sorge Nummer 1 ist derzeit sicherlich die Wirtschaftskrise und ihre Auswirkungen auf den Arbeitsmarkt. Im Gespräch ergeben sich aber oft auch kleinere Anliegen, die man aufgreifen kann. Die Meinung der Bürgerinnen und Bürger ist uns jedenfalls sehr wichtig. Die Ergebnisse sind eine wichtige Grundlage für unser künftiges politisches Handeln in Salzburg“, berichtet SPÖ-Gemeinderätin Daniela Schinagl.

Nicht so schnell!

In der Siezenheimerstraße (Höhe Wilhelm-Kress-Straße) kommt es aufgrund zu schnell fahrender Kraftfahrzeuge – Fahrtrichtung stadteinwärts – vermehrt zu gefährlichen Situationen. Auch ein Zugang für den angrenzenden Kinderspielplatz befindet sich auf dieser Höhe, was die Situation noch riskanter und eine extreme Sicherheitsgefährdung für die Kinder darstellt. Gemeinderätin Daniela Schinagl hat sich dem Thema angenommen und einen Antrag im Gemeinderat eingebracht, der das zuständige Amt der Stadt Salzburg beauftragt, geeignete Maßnahmen zu prüfen und zu veranlassen um eine Verkehrsberuhigung zu ermöglichen.





Für Österreich:
Bewährtes fortsetzen.
Begonnenes zum Erfolg führen.
Wichtige Zukunftsziele angehen.

Heinz Fischer

In Zeiten großer Verantwortung ist es jetzt wichtig, Entscheidungen mit Weitblick zu treffen.

Was mir als Bundespräsident am Herzen liegt: Der gemeinsame Kampf gegen Arbeitslosigkeit. Die Stärkung unserer Wirtschaft in schwierigen Zeiten. Ein besonderes Augenmerk für die Benachteiligten in unserer Gesellschaft. Und: eine bessere Umweltpolitik. Denn davon hängen letztlich kommende Generationen ab.

Ja, Politik braucht weiterhin ein Gewissen. Aber zudem braucht unser Handeln eines: Werte, Prinzipien und Fairness. Es werden keine leichten Jahre. Aber gemeinsam werden wir sie erfolgreich meistern.

Unser Handeln braucht Werte.



Bundespräsident Dr. Heinz Fischer

kontakt@heinzfischer.at
www.heinzfischer.at
Hotline 0810 2010 01
Österreichweit zum Ortstarif